



Als universitäres Klinikum der Maximalversorgung mit einer Kapazität von rund 1.300 Betten betreuen wir mit über 6.000 Beschäftigten in 26 Kliniken, 23 Instituten und Fachzentren jährlich 225.000 Patienten. Unser Haus bietet medizinische Versorgung, modernste Diagnostik und umfassende Therapie mit höchstem internationalem Standard. Hinzu kommt ein umfangreiches Leistungsspektrum in Forschung und Lehre auf international konkurrenzfähigem Niveau.

In der **Klinik für Partikeltherapie am Westdeutschen Protonentherapiezentrum Essen (WPE)** ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

### **Assistenzärztin / Assistenzarztes in der Protonentherapie (m/w/d)**

oder

### **Fachärztin / Facharztes eines fremden Fachgebietes (m/w/d)**

in Vollzeit oder Teilzeit zu besetzen. Die Eingruppierung richtet sich nach den persönlichen und tarifrechtlichen Voraussetzungen. Es findet der Tarifvertrag für Ärztinnen und Ärzte an Universitätskliniken (TV-Ärzte) Anwendung. Die Beschäftigung ist zunächst befristet vorgesehen. Aufgrund des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes bzw. des Teilzeit- und Befristungsgesetzes wird die Vertragsdauer abhängig von den persönlichen Voraussetzungen festgelegt.

In Essen, im Herzen des Ruhrgebiets und der grünen Hauptstadt Europas 2017, bietet die Klinik für Partikeltherapie am WPE ein herausforderndes Aufgabenfeld bei der Anwendung der hochmodernen Protonentherapie zur wirkungsvollen aber zugleich besonders schonenden Therapie von Tumorerkrankungen. Seit 2013 werden in Essen am WPE ambulant Patienten mit Tumoren des ZNS, Kopf-Hals-Tumoren, Sarkomen, Prostatakarzinomen und Tumoren des Kindesalters mit der Protonentherapie erfolgreich behandelt. Seit seiner Eröffnung hat das WPE einen weltweit anerkannten hervorragenden Ruf erworben. Zahlreiche Kooperationen auf nationaler und internationaler Ebene sind ein Beleg für das hohe therapeutische und wissenschaftliche Niveau unserer Arbeit. Das Ergebnis: unsere Patienten kommen inzwischen nicht nur aus ganz Deutschland, sondern darüber hinaus auch aus vielen weiteren europäischen und außereuropäischen Ländern zu uns nach Essen. Deswegen suchen wir Sie als Verstärkung für unser Team.

Auf Sie wartet ein attraktives Betätigungsfeld an einer der modernsten Protonentherapieeinrichtungen weltweit. Wir suchen Kolleginnen / Kollegen, die genauso viel Wert auf die professionelle Betreuung und Beratung unserer Patienten legen wie wir. In unserem Zentrum mit überdurchschnittlicher Patientenzufriedenheit brauchen wir jemanden wie Sie, die / der Lust hat mit anzupacken. Werden Sie Teil eines engagierten und multiprofessionellen Teams an einem der interessantesten Standorte für innovative Strahlentherapie, eingebettet in ein exzellentes onkologisches Umfeld am Universitätsklinikum Essen, mit der Möglichkeit, eigene Projekte und Schwerpunkte zu betreuen.

Voraussetzung ist die deutsche Approbation als Ärztin / Arzt. Als Bewerber/in sollten Sie über eingehende Kenntnisse in der bildgeführten Präzisionsstrahlentherapie und / oder Erfahrung in der Partikeltherapie verfügen, wobei letzteres vorteilhaft, aber nicht unbedingt Voraussetzung ist. Ein ausgeprägtes Interesse an klinischer Forschung ist bei uns ausdrücklich erwünscht. Wir bieten die Möglichkeit zur Promotion und Habilitation sowie die Weiterbildung zur Strahlentherapie und zur Fachkunde Partikeltherapie.

Die Mitarbeit bei Nebentätigkeit richtet sich nach der Hochschulnebenbeschäftigungsverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen / Bewerber und Gleichgestellte i.S. des § 2 Abs. 3 SGB IX werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Universität Duisburg-Essen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen beim wissenschaftlichen Personal an. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen unter Hinweis auf die Ausschreibungsnummer **850** an

Prof. Dr. med. Beate Timmermann  
Direktorin der Klinik für Partikeltherapie  
Westdeutsches Protonentherapiezentrum Essen (WPE)  
Universitätsklinikum Essen  
Hufelandstraße 55  
45147 Essen

***Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zu Bewerbungszwecken gemäß der jeweils geltenden Regelungen zum Datenschutz.***

***Weitere Hinweise finden Sie in der Datenschutzerklärung auf unserer Homepage unter:***  
[www.uk-essen.de](http://www.uk-essen.de)